

EINLADUNG

Veranstaltungsort

Akademie der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin
Telefon: 030/26996-0

Konzeption

Eva Keldenich
Leiterin Politik, VG Media
Telefon: 030/ 206200-27
eva.keldenich@vgmedia.de

Daphne Wolter
Koordinatorin Medienpolitik
Telefon: 030/ 26996-3607
daphne.wolter@kas.de

Organisation

Dr. Clemens Brüggemann
Telefon 030 26996-3212
clemens.brueggemann@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter folgender Email-Adresse anmeldung-berlin@kas.de oder mit der beiliegenden Karte bis spätestens zum 24.11.2016 verbindlich an.

Die Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung verfügt über einen barrierefreien Zugang. Das Forum ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung, wie etwa Gebärdendolmetscher, wenden Sie sich bitte zwei Wochen vor der Veranstaltung an uns.

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Bus Linie 100, 106, 187 oder
200, Haltestelle Nordische
Botschaften/Adenauer-Stiftung.

www.kas.de



Konrad
Adenauer
Stiftung



vg·media
Leistung. Recht. Vielfalt.



Konrad
Adenauer
Stiftung

„VERANTWORTUNG AUF DIGITALEN MÄRKTEN – DIE BEDEUTUNG DER MEDIEN“

DONNERSTAG | 1. DEZEMBER 2016

18.00 UHR



Eine gemeinsame Veranstaltung der
Konrad-Adenauer-Stiftung und der VG Media



Konrad
Adenauer
Stiftung



vg·media
Leistung. Recht. Vielfalt.

Starke, freie und unabhängige Medien sind unverzichtbar für unsere Demokratie. Medien schaffen Orientierung und bilden in unserer pluralistischen Gesellschaft als „Vierte Gewalt“ ein Gegengewicht zum staatlichen Handeln. Die Medien üben gegenüber Staat und Gesellschaft eine wichtige Kritik- und Kontrollfunktion aus und sind das entscheidende Bindeglied zwischen Politik und Bevölkerung. Damit leisten Verlage und Sendeunternehmen einen zentralen Beitrag zur Kultur- und Medienlandschaft in Deutschland: Sie fördern mediale Innovationen, schaffen und erhalten die notwendige Infrastruktur und tragen zur kulturellen, intellektuellen und politischen Entwicklung unserer Gesellschaft aktiv bei.

Die Digitalisierung ganzer Lebens- und Wirtschaftsbereiche bringt tiefgreifende Veränderungen der Rahmenbedingungen für Medienunternehmen mit sich. Eine allgemeine Werteorientierung verliert angesichts des Preisverfalls für Inhalte im Netz zunehmend an Bedeutung. Der Beitrag von Medienunternehmen für die freiheitliche Grundordnung und die pluralistische Entwicklung unserer Gesellschaft wird schwieriger zu erkennen – die wirtschaftlichen Folgen auf Verlage und Sendeunternehmen sind dagegen bereits deutlich sichtbar. Presseverlage, Buchverlage und Sendeunternehmen sind gleichsam Teil dieser Entwicklungen, haben jedoch zum Teil differenzierte Bewertungen und Anforderungen an Handlungsnotwendigkeiten.

Zusammen mit Gesprächspartnern aus verschiedenen bedeutenden Verlags- und Medienunternehmen soll die Diskussion einen Beitrag zur gesellschaftspolitischen Debatte zum Erhalt der Medienvielfalt, insbesondere auch in der Region, leisten. Dabei wollen wir die mit der Digitalisierung verbundenen Herausforderungen einer wertebegründeten Gesellschaftspolitik beleuchten und Antworten finden, wie wir unsere Mediendemokratie bewahren können.

VERANTWORTUNG AUF DIGITALEN MÄRKTEN – DIE BEDEUTUNG DER MEDIEN

Eine gemeinsame Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung und der VG Media

EINLASS: 18.00 Uhr

BEGINN: 18.30 Uhr

BEGRÜSSUNG UND IMPULS

Dr. Petra Bahr

*Leiterin Hauptabteilung Politik und Beratung
Konrad-Adenauer-Stiftung*

Maren Ruhfus

Geschäftsführerin VG Media

DISKUSSION

Dr. Siv Bublitz

Verlegerische Geschäftsführerin Ullstein Buchverlage

Dr. Stefan Heck MdB

CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Karlheinz Hörhammer

Geschäftsführer Antenne Bayern

Dr. Eduard Hüffer

Geschäftsführer Aschendorff Medien

Dr. Matthias Kirschenhofer

Geschäftsführer Sport1

Dr. Günter Krings MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Inneren

MODERATION

Detlef Kuschka

Journalist und Business Trainer

EMPFANG